

**Umsetzung der Handlungsempfehlungen  
Spende an das Sozialreferat,  
Sachgebiet Bürgerschaftliches Engagement**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06593**

**Beschluss des Sozialausschusses vom 07.07.2016 (SB)**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

Aufgrund des Beschlusses des Finanzausschusses vom 17.12.2013 und der Vollversammlung vom 18.12.2013 (vgl. Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 13651) hat jedes Referat Zuwendungsangebote, deren Gesamtwert 10.000 Euro übersteigen, dem jeweiligen Fachausschuss zur Annahme vorzulegen (vgl. Punkt II Antrag des Referenten, Nr. 4).

Mit der heutigen Beschlussvorlage legt das Sozialreferat, Sachgebiet Bürgerschaftliches Engagement, ein Spendenangebot des Vereins „Lions Hilfswerk München Cuvillies e.V.“ zur Finanzierung der bei der Umsetzung des Projekts „Ein Löwenherz für unsere Münchener Kinder“ für zwei Jahre entstehenden Personal- und Sachkosten in Höhe von 80.000 Euro (je 40.000 Euro pro Jahr) vor.

Im Rahmen der Handlungsempfehlungen sind insbesondere auch die geschäftlichen bzw. rechtlichen Beziehungen der Spenderin und des Spenders zur Landeshauptstadt München zu prüfen. Nach Ansicht der Stadtkämmerei (Gespräch vom 15.09.2014) kann dabei aufgrund der Größe der Organisationsstruktur der Stadt in der Regel auf die tatsächlichen und rechtlichen Beziehungsverhältnisse zum jeweiligen Referat abgestellt werden.

Als geschäftliche Beziehungen des Sozialreferates im Sinne der Handlungsempfehlungen sind alle Rechtsverhältnisse anzusehen, die Dienststellen des Sozialreferates selbst unmittelbar eingehen oder auf deren Abschluss bzw. deren Ausgestaltung sie unmittelbaren Einfluss nehmen.

Nach eingehender Prüfung ist dem Sozialreferat diesbezüglich nichts bekannt.

Mit dem Spendenangebot des „Lions Hilfswerks München Cuvillies e.V.“ soll das Projekt „Ein Löwenherz für Münchener Kinder“ des Sozialreferates der Landeshauptstadt München, Sachgebiet Bürgerschaftliches Engagement, bis zum 30.06.2018 weitergeführt werden. Ziel des Projekts ist die aktive und nachhaltige Unterstützung von Münchner Kindern, die von Armut und sozialer Ausgrenzung betroffen sind.

Zur operativen Umsetzung des Projekts werden vom Sozialreferat, Sachgebiet Ehrenamtliches Engagement, Patenschaften an geeignete Ehrenamtliche vergeben. Die ehrenamtlichen Patinnen und Paten begleiten mit persönlichem Einsatz und entsprechenden finanziellen Mitteln Kinder, Jugendliche und Heranwachsende über einen mehrjährigen Zeitraum. Sie helfen ihnen, am sozialen, kulturellen, integrativen und gesellschaftlichen Leben in München teilzunehmen.

Das Spendenangebot des „Lions Hilfswerks München Cuvillies e.V.“ ermöglicht es dem Sozialreferat, Sachgebiet Bürgerschaftliches Engagement, das Projekt „Ein Löwenherz für unsere Münchener Kinder“ weiterhin erfolgreich umzusetzen.

Nach der Beurteilung des Sozialreferates bestehen somit keine Bedenken hinsichtlich der ausschließlich mäzenatischen Beweggründe des Spenders.

### **Anhörung des Bezirksausschusses**

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Die Beschlussvorlage ist mit der Stadtkämmerei und der Gesamtstädtischen Antikorruptionsbeauftragten abgestimmt.

Eine rechtzeitige Übermittlung der Beschlussvorlage innerhalb der gültigen Fristen war nicht möglich, weil die notwendigen Informationen zur Spende erst bis Ende Juni vorlagen. Eine Behandlung in der heutigen Sitzung ist jedoch erforderlich, da die Annahme der Spende entsprechend den Handlungsempfehlungen umgehend erfolgen muss und keine Sitzung des Sozialausschusses mehr angesetzt ist.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Müller, der Stadtkämmerei, der Frauengleichstellungsstelle, dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit und der Gesamtstädtischen Antikorruptionsbeauftragten ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Der Stadtrat stimmt der Annahme der Spende in Höhe von 80.000 Euro (pro Jahr je 40.000 Euro) an das Sozialreferat der Landeshauptstadt München, Sachgebiet Bürgerschaftliches Engagement, mit Dank zu.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Christine Strobl  
Bürgermeisterin

Dorothee Schiwy  
Berufsm. Stadträtin

## **IV. Abdruck von I. mit III.**

über den Stenographischen Sitzungsdienst  
**an das Direktorium – Dokumentationsstelle**  
**an die Stadtkämmerei**  
**an das Revisionsamt**  
z.K.

## **V. Wv. Sozialreferat**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. **An die Frauengleichstellungsstelle**  
**An die Gesamtstädtische Antikorruptionsbeauftragte**  
**An das Sozialreferat, S-R-CSR**  
**An das Sozialreferat, S-III-MI/IK**

z.K.  
Am  
I.A.